

Internationales Komitee vom Roten Kreuz in Genf

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **40 (1932)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bilistes affiliés à la Croix-Rouge, réunis dans des vestiaires où tout est trié, nettoyé, ajusté en vue de la distribution.

Ailleurs encore ce sont des salles chauffées mises à la disposition des familles de chômeurs, des garderies d'enfants qui ont été organisées par les soins de la Croix-Rouge. Ou bien encore des cours ménagers que peuvent suivre gratuitement les chômeuses. On a loué des terrains — et c'est la Croix-Rouge qui a pris cette initiative — mis à la disposition des chômeurs pour la culture de légumes, dans le but de les occuper utilement, et souvent aussi pour leur procurer un travail rémunérateur.

C'est ainsi que l'on s'est ingénié à adoucir le sort des sans-travail, et que les

Croix-Rouges ont cherché à apporter leur concours efficace aux mesures prises par les pouvoirs publics ou par des associations philanthropiques. Car malheureusement la crise du chômage tend à devenir permanente et universelle, ce qui fait qu'elle nécessite le concours de tous et des sommes formidables qu'on a évaluées à quelques dizaines de millions de francs par jour pour toute la surface du globe.

Il n'est donc pas de trop que les sociétés de la Croix-Rouge, là où cela est nécessaire, interviennent, comme dans tout autre cataclysme, et qu'elles fassent leur devoir comme dans n'importe quelle autre catastrophe.

Dr. Ml.

Internationales Komitee vom Roten Kreuz in Genf.

In seinen Sitzungen vom 30. Oktober 1931 und vom 18. Februar 1932 hat sich das Internationale Komitee vom Roten Kreuz in Genf um zwei Mitglieder erweitert. Es wurden neu in dasselbe gewählt: alt-Oberstdivisionär *W. Favre* und Prof. *Dr. Heinrich Zangger*.

In unserer letzten Nummer haben wir über ein Preisausschreiben des Komitees berichtet. Wir haben dabei leider vergessen, bei der Nennung der Vertreter der Schweiz in der Standardisationskom-

mission auch Herrn *Oberfeldarzt Oberst Hauser* in Bern zu nennen, der mit Herrn *Armeecapotheker Oberst Thomann* in dieser Kommission sitzt. Wir bitten, das Versehen entschuldigen zu wollen. Wir werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass es sich bei dem in letzter Nummer erwähnten Preisausschreiben nicht um die Herstellung einer Einheits-Verbandpatrone handle, sondern um diejenige eines Universalverbandpäckchens. Wir bitten, davon Kenntnis zu nehmen.

Aus unsern Sektionen.

Zweigverein Bern-Oberaargau.

Unsere diesjährige Hauptversammlung, die von über vierzig Personen besucht war, fand Sonntag den 3. April im «Kreuz» in Langenthal statt. Unter dem Vorsitz von Herrn *Dr. Huber*, der die

Erschienenen warm begrüßte, fanden die Traktanden ihre rasche Abwicklung. Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wurde verlesen und genehmigt. In Anlehnung an den gedruckt vor-